



Wer sind wir?

Wir sind das Team „Familienforum Brandenburg“ von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. Wir organisieren Familienforen, bei denen wir Brandenburger Familien mit René Wilke, Brandenburgs Minister für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt, ins Gespräch bringen wollen.

Was wollen wir machen?

Im Vorfeld der Familienforen möchten wir von Familien aus ganz Brandenburg erfahren, was sie bewegt, was ihren Alltag schwierig macht, was ihnen fehlt – und was bereits gut funktioniert. Dafür führen wir diese Befragung durch. Familien können den Fragebogen selbstständig ausfüllen. Wenn das schwerfällt, können Sie als Fachkraft oder Ehrenamtler*in unterstützen: Sie können die Fragen gemeinsam durchgehen, daraus ein Gespräch machen oder die Befragung in ein bestehendes Angebot Ihrer Einrichtung einbinden. Mehr dazu finden Sie im Leitfaden auf der Rückseite.

Wozu wollen wir das machen?

Die Antworten der Familien werden ausgewertet und dienen als Grundlage für die Gespräche zwischen Minister Wilke und den Familien. Dabei soll es nicht nur um die Themen der Familien gehen, die bei den beiden Familienforen vor Ort dabei sind. Der Minister soll auch erfahren, was Familien in ganz Brandenburg bewegt und was sie sich wünschen. Die Ergebnisse fließen außerdem in die geplante interministerielle Arbeitsgruppe „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ ein.

Wie wollen wir das machen?

Wir sprechen Einrichtungen an, in denen Familien unterwegs sind – zum Beispiel Familienzentren, Kiez-Kitas oder Kirchengemeinden. Die Einrichtungen erhalten Fragebögen mit drei Fragen und Aushänge mit Informationen zur Befragung. Wir hoffen, dass möglichst viele Familien die Gelegenheit nutzen, ihre Erfahrungen und Wünsche einzubringen. Die Befragung ist anonym. Wie Sie als Fachkräfte und Ehrenamtler*innen die Befragung bekannt machen und Familien beim Ausfüllen unterstützen können, erfahren Sie im Leitfaden auf der Rückseite.

Was passiert mit den ausgefüllten Fragebögen?

Die ausgefüllten Fragebögen werden gesammelt, gruppiert und ausgewertet. Die Ergebnisse werden anschließend in die Gespräche mit Minister Wilke eingebracht und fließen in die weitere Arbeit der Landesregierung ein.

Was ist, wenn ich jetzt noch Fragen habe?

Dann wenden Sie sich gerne an uns. Sie erreichen uns per Mail oder telefonisch unter (030) 44 31 90 629 (Montag bis Donnerstag).

Martin Leckelt: leckelt@gesundheitbb.de
Franziska Wolschon: wolschon@gesundheitbb.de



1. Vielen Dank!

Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen und die Familienbefragung in Ihrer Einrichtung möglich machen. Damit helfen Sie mit, dass die Stimmen von Familien aus ganz Brandenburg gehört werden.

2. Ist alles da?

Sie sollten neben diesem Leitfaden Fragebögen, Umschläge und Aushänge erhalten haben. Fehlt etwas oder brauchen Sie mehr Material? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

3. Wer kann mitmachen?

Wir möchten möglichst viele Familien erreichen. Mit Familie meinen wir dabei nicht nur Eltern mit Kindern. Auch andere familiäre Konstellationen, zum Beispiel Partnerschaften oder Pflegebeziehungen, gehören dazu. Grundsätzlich können alle Menschen, die Teil einer Familie sind, an der Befragung teilnehmen.

4. Wie können Familien teilnehmen?

Es gibt mehrere Möglichkeiten:

- Papier: Fragebogen ausfüllen und entsprechend Ihrer Strukturen vor Ort in geschlossenen Umschlägen oder Briefkästen abgeben.
- Papier + digital: Fragebogen auf Papier ausfüllen und über den QR-Code auf dem Aushang digital übermitteln.
- Online: Fragebogen direkt digital ausfüllen: Das Online-Formular erreichen Sie ebenfalls über den QR-Code auf den Aushängen.

5. Wie können Sie die Familien unterstützen?

Hängen Sie die Aushänge an gut sichtbaren Stellen auf und legen Sie Fragebögen dazu und sprechen Sie die Familien gern persönlich an. Wenn jemand Unterstützung beim Ausfüllen braucht, helfen Sie gerne dabei. Sie können die Befragung außerdem in bestehende Angebote Ihrer Einrichtung einbinden und in der Gruppe ausfüllen.

6. Was passiert mit den Papier-Fragebögen?

Bitte schicken Sie die gesammelten Fragebögen bis zum 02.11.2026 mit dem beigefügten Briefumschlag an:

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.
Friedrichstr. 231
10969 Berlin